



Wagner-Jahr Rundschau vom 23.01.2019

Zirkus, Musik und Chemie-Detektive

Unterbarren. Eine große Vielfalt präsentierte das Gymnasium am Kothen vor kurzem beim „Tag des offenen Unterrichts“: Es gab „Schnupperunterricht“, Vorstellungen der schulischen Schwerpunkte sowie viele weitere Attraktionen.

Einen besonderen Fokus legte das Gymnasium auf die Präsentation der Zertifizierung als „Europaschule“: Im Rahmen einer Europa-Messe

konnten sich Interessierte über die zahlreichen Schüleraustausche mit England, Frankreich, Italien, Polen, China und Indien informieren und sich über die Möglichkeit eines Auslandsschuljahres austauschen. Darüber hinaus stand die Präsentation des bilingualen Zweiges im Mittelpunkt: Hier stellte sich der zweisprachige Sachfachunterricht in Erdkunde und Geschichte vor.

Aber auch die Naturwissenschaften waren am Start: Im Fachraum Biologie warfen die Besucher Blicke durchs Mikroskop und im Bereich Chemie konnte in einem chemischen Detektivspiel der Frage nachgegangen werden, was in der Brause steckt.

Musikalische Highlights setzte die Bläser- und Singklasse des Gymnasiums, die bei einer offenen Probe ihr Können unter Beweis stellte.

Großes Interesse zog insbesondere die Zirkus-AG „Fly up“ mit ihrer Performance auf sich: Akrobatik, Jonglage, Einrad und Rhönrad (Bild links) begeisterten das Publikum.

Und nicht zu vergessen: Die Burundi-AG (Bild rechts), die sich für Projekte in dem ostafrikanischen Land einsetzt, verkaufte leckere, selbst gemachte Speisen für den guten Zweck.

Fotos: Katharina Büniger